

Moderner Staat

Mit neuem Konzept

[18.11.2013] Die Kongressmesse Moderner Staat findet in diesem Jahr erstmals im Estrel Convention Center statt. Das Motto lautet „Nachhaltigkeit im öffentlichen Sektor“.

Zur 17. Auflage präsentiert sich die Moderner Staat in frischem Format: Die Kongressmesse findet in diesem Jahr erstmals im Estrel Convention Center statt. Die neue Location ermöglicht laut Veranstalter Reed Exhibitions das Tagen, Ausstellen und Übernachten unter einem Dach. Durch die neuen räumlichen Möglichkeiten und mit einem veränderten Ausstellungskonzept soll die Moderner Staat für Besucher und Aussteller künftig noch attraktiver, besucherfreundlicher sowie kommunikativer im Hinblick auf das Networking werden. Der Umzug vom Messegelände in das Estrel Convention Center wurde darüber hinaus dazu genutzt, den begleitenden Kongress deutlich zu überarbeiten. Die inhaltliche Federführung liegt bei der Zeppelin Universität Friedrichshafen, weitere Themenpartner sind der Deutsche Städte- und Gemeindebund, der Hightech-Verband BITKOM, die Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung (AWV), das Marktforschungsunternehmen Prognos, die Initiative D21, die Universität Leipzig und das Fraunhofer-Institut für Offene Kommunikationssysteme FOKUS.

Leitthema Nachhaltigkeit

Das diesjährige Leitthema des Kongresses lautet „Nachhaltigkeit im öffentlichen Sektor“. „Wir sind überzeugt, mit diesem Thema qualitativ Maßstäbe zu setzen“, erklärt dazu Professor Eckhard Schröter von der Zeppelin Universität. In Impulsvorträgen und Podiumsdiskussionen soll auf nachhaltige Entwicklungen und Lösungsstrategien für Bundes-, Landes- und Kommunalverwaltungen hingewiesen werden. Die Kongressbeiträge sind dabei in die Themenstränge Menschen, Finanzen, Organisation und Politikfelder gegliedert – wobei letzteres die Schwerpunkte Partizipation sowie Energie und Klima aufgreift. In den Messeforen werden ebenfalls aktuelle Trends und Best Practices aus der elektronischen Verwaltung, dem Finanz- und Personal-Management oder dem Bereich Social Media vorgestellt.

Kommune21-Forum zum Thema Portale

Kommune21 wird mit einem eigenen Forum vertreten sein (4. Dezember 2013, 12:40 bis 14:40 Uhr). Dabei geht es um „Mehr Bürgerservice: Kommunale Portale für die mobile Nutzung optimieren“. Denn der Megatrend Mobility zwingt die Gestalter von Websites zum Umdenken. Das moderne Design-Prinzip lautet: Mobile First. Was bedeutet das für das Web-Design der Zukunft? Neben mobilen Websites kann auch die städtische App ein sinnvoller Weg sein, den Bürgerservice weiter zu verbessern. Allerdings ist der Weg zur eigenen App mit vielen Herausforderungen verbunden. Neben den Entwicklungs- und monatlichen Unterhaltungs- und Pflegekosten müssen unter anderem rechtliche Aspekte bedacht werden. Diese und weitere Fragen sollen im Rahmen des Kommune21-Forums diskutiert werden.

()

Stichwörter: Messen | Kongresse, Moderner Staat 2013